

Beobachtungshinweise: Sehbehinderung erkennen

Beispielhafte Hinweise auf mögliche Sehbehinderung: Gespräch mit Person suchen, ggf. augenärztliche Diagnose veranlassen.

Bewegung

- Auffällige Körperhaltung (Horchend? Zögerlich? Rücklage? Gebückt?)
- Unsicherer Gang, Orientierungslosigkeit
- Beim Gehen mit Füßen und/oder Augen den Kontakt zum Boden halten
- Stillstehen beim Hereinkommen oder Hinausgehen

Sehen

- «Schauen und doch nicht sehen»
- Anzeichen von Blendung: Vermeiden von Lichtexposition
- Lesen mit minimalem Abstand zum Papier
- «Suchendes Betrachten» aus der Nähe oder in die Ferne

Erscheinung, Verhalten

- Unpassende Details: verschiedene Socken, trägt Pullover verkehrt herum ...
- Äusserliche Anzeichen von «Verwahrlosung» (z.B. Flecken auf der Kleidung ...)
- Schmuddeliger Eindruck, z.B. schmutzige Fingernägel
- Eindruck von «Verlorenheit», Unsicherheit, auch nur punktuell

- Unbeholfen, vermeintlich ziellos, evtl. tastend beim Essen, anderen Tätigkeiten
- Wiederholt «Missgeschicke» wie Aus- oder Danebenschütten
- «Unordnung» im Zimmer: Herumliegendes, Vergessenes

- Inadäquate Reaktionen oder Antworten, «Ausreden»
- Vergesslichkeit, eingeschränkte Merkfähigkeit
- Erschrecken, Schreckhaftigkeit
- Aggression, Depression
- Rückzug